

# Kurs-Dokumentation



**Zentrum für Informatik ZFI AG**

**Asterisk 1.4 + 1.6 Installation,  
Programmierung und Betrieb (LVIP-0312) -IT  
Ausbildung nach Mass**

<http://www.zfi.ch/LVIP-0312>

Weitere Infos finden Sie unter [www.zfi.ch](http://www.zfi.ch) oder via Adresse:

**Zentrum für Informatik ZFI AG  
Zentralsekretariat  
Technoparkstrasse 1  
CH-8005 Zürich  
Telefon: 044 732 40 00  
Telefax: 044 732 40 09**

**Zürich, Basel, Bern, Zürich, Schweiz**

<b>Titel</b>	<b>Asterisk 1.4 + 1.6 Installation, Programmierung und Betrieb</b>
<b>Untertitel</b>	<b>Voice over IP realisieren mit Open-Source-Software</b>
<b>Einleitung</b>	Asterisk ist eine freie Software, die alle Funktionalitäten einer herkömmlichen Telefonanlage abdeckt. Asterisk unterstützt Voice-over-IP (VoIP) mit unterschiedlichen Protokollen und kann mittels relativ günstiger Hardware mit Anschlüssen wie POTS (analoger Telefonanschluss), ISDN-Basisanschluss (BRI) oder -Primärmultiplexanschluss (PRI, E1 oder T1) verbunden werden. Mark Spencer hat Asterisk ursprünglich geschrieben, wichtige Erweiterungen und Applikationen stammen aber mittlerweile vor allem von weiteren Entwicklern. Die Software ist lauffähig unter den Betriebssystemen GNU/Linux, *BSD und Mac OS X (ab OS X 10.2). Es gibt auch Portierungen für Microsoft Windows. Die grössere Hardwareunterstützung und das grössere Angebot an Zusatzsoftware gibt es unter Linux. Dieser Kurs eignet sich für Administratoren und Integratoren mit Linux-Basiswissen, die kleinere bis grössere VoIP-Telefonanlagen mit Asterisk 1.4 und 1.6, inklusive aller benötigten Funktionen wie Weiterleitung, Mailbox, Fax, Konferenz- und Callcenter-Features u.v.a.m umsetzen möchten. Im Kurs wird jeder Teilnehmer eine Asterisk-Anlage installieren und konfigurieren inkl. dem Dialplan, dem Herzstück jeder Asterisk-Installation. Der praxisnahe Kurs, mit zahlreichen Lösungsvorschlägen, führt Sie schnell zum Ziel, egal ob Sie Asterisk-Einsteiger oder -Profi sind.
<b>Ihr Nutzen</b>	Die Teilnehmenden werden befähigt, Asterisk korrekt zu installieren und zu betreiben.
<b>Voraussetzungen</b>	Gute Kenntnisse des darunterliegenden Betriebssystems (i.a. Linux).
<b>Teilnehmerkreis</b>	Informatiker, welche Asterisk für ihre VoIP-Telefonie einsetzen möchten.
<b>Unterlagen</b>	Fachbuch
<b>Folgekurse</b>	
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundinstallation Asterisk</li> <li>- Dialplan - die Grundlagen</li> <li>- Case-Study einer Beispielfirma / Installation</li> <li>- Programmieren im Dialplan</li> <li>- AEL</li> <li>- Protokolle</li> <li>- Codecs</li> <li>- ISDN</li> <li>- Analoge Telefonie</li> <li>- Mediagateways</li> <li>- Voicemail-System</li> <li>- Interactive-Voice-Response-System (IVR)</li> <li>- Asterisk-Datenbank</li> <li>- Warteschleifen für Call-Center</li> <li>- Features</li> <li>- Telekonferenzen (Audio)</li> <li>- Asterisk fernsteuern (Remote)</li> <li>- Asterisk Gateway Interface (AGI) / Befehle</li> <li>- Fax-Server</li> <li>- SIP-Telefone konfigurieren und installieren</li> <li>- BLF, Hints (Presence) und Pick-Up</li> </ul>

**Beitrag**

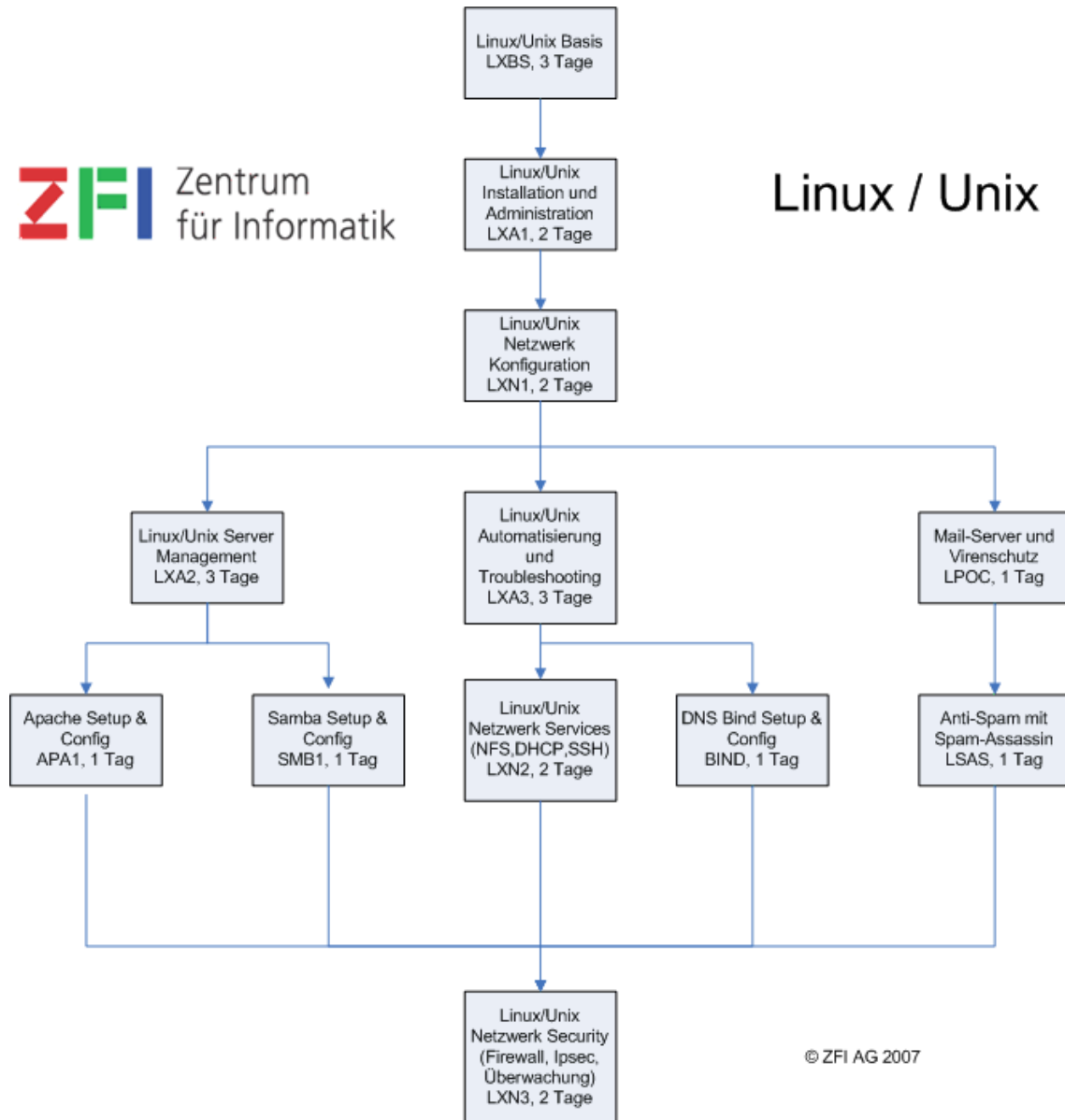
- Applikationen und Funktionen im Dialplan
- Zapfel zu DAHDI
- IAX s. SIP

Der Teilnehmerbeitrag versteht sich rein netto. Das ZFI ist (gemäss MwSt-Gesetz) nicht Mehrwertsteuerpflichtig und erhebt somit keine MwSt. Bei länger als einen Monat dauernden Lehrgängen ist die Zahlung des Teilnehmerbeitrages in mehreren Raten möglich (pro rata temporis).

# Bildungsweg Linux / Unix / Open Source



## Linux / Unix



© ZFI AG 2007